

Gymnasium Mellendorf NEU

Schulinternes Kerncurriculum für das Fach Erdkunde

Jahrgänge 9 - 10

Stand Januar 2025

Eingeführtes Lehrbuch: DIERCKE 9 / 10 (1. Auflage 2023)

Eingeführter Atlas: Diercke Weltatlas, (1. Auflage 2015)

Entscheidung über Auswahl, Umfang und Tiefe der zu behandelnden Themen trifft die Lehrkraft.

Themen	wesentliche inhaltsbezogene Kompetenzen (Fachwissen)	wesentliche prozessbezogene Kompetenzen räumliche Orientierung (O), Erkenntnisgewinnung durch Methoden (M), Kommunikation (K), Beurteilung und Bewertung (B)	Raumbezug	Auswahl passender Materialien	Digitale Kompetenzen
1 Regionale Prozesse und Strukturen (Jg. 9) Bevölkerung und Migration					
Das Bevölkerungswachstum – weltweit sehr verschieden (S.8-9)	das Wachstum der Weltbevölkerung beschreiben (F)	Schwerpunkträume des Weltbevölkerungswachstums benennen. (O)	Welt	Atlas S.276/277.2: Bevölkerungsverteilung 276.3: Bevölkerungsentwicklung	
Wie viele Menschen kann die Erde tragen? (S. 10-11)	Den Zusammenhang zwischen dem Wachstum der Weltbevölkerung und der zunehmenden Einschränkung der Tragfähigkeit erläutern (F)	Beurteilen von Maßnahmen, um der Überlastung der Erde entgegenzuwirken. (B)	Welt	Atlas: 260.1: Reale Vegetation und Landnutzung 276.3: Bevölkerungsentwicklung	
Wovon hängt die Geburtenrate ab? (S.12-13)	Die verschiedenen Fertilitätsraten in verschiedenen Staaten erklären (F)	Bildung als Lösungsansatz für eine zu hohe Geburtenraten beurteilen. (B)	Welt	Atlas: 275.4: Bildung	
„Frauen tragen die Hälfte des Himmels“ (S.14-15)	Die Schlüsselrolle der Frau bei der demographischen Entwicklung beurteilen (F)	Ergebnisse mithilfe digitaler Medien fachsprachlich angemessen präsentieren und mit Blick auf eine Fragestellung diskutieren (K)-	Welt	Internet: QR-Code im Buch S. 14	<i>Recherche im Internet und Kurzpräsentation erstellen</i>
Sinkende Sterberate (S.16-17)	Die Entwicklung der Geburten-, Wachstums- und Sterbe- und Wachstumsrate an ausgewählten Beispielen erläutern (F)	Diagramme u.a. Medien auswerten und mithilfe einer Internetrecherche Informationen zu einem Entwicklungsprojekt recherchieren. (M)	Indien	Atlas: 275.3: Erde-Entwicklungsstand der Staaten	
Das Modell des demographischen	das Modell des demographischen Übergangs	Grenzen des Modells des demographischen Übergangs	Indien (Brasilien)		

Übergangs (S.18-19)	charakterisieren (F)	beurteilen (M).			
Wo die Bevölkerung schrumpft (S.22-23)	Die Ursachen des demographischen Wandels erläutern (F)	Bevölkerungspolitische Maßnahmen hinsichtlich der Wirksamkeit bewerten (B)	Welt, Deutschland, Japan	Atlas: 276.2: Erde - Bevölkerungsverteilung	
Der Altersaufbau der Bevölkerung (S.24-25)	die Bevölkerungsentwicklung in Deutschland und Indien beschreiben (F)	Bevölkerungspyramiden/Altersstrukturdiagrammen analysieren . (M)	Deutschland	Atlas S.82.5: Deutschland – Altersaufbau; 102.2: Europa – Bevölkerungsstruktur und -dynamik; 276.1: Erde – Altersaufbau Methoden Seite 197	
Wie kann die Geburtenrate beeinflusst werden? (S.26-27)	Die Maßnahmen zur Beeinflussung der Geburtenrate in verschiedenen Staaten vergleichen (F)	Digitale Arbeitsergebnisse unter Verwendung der Fachsprache sachlogisch präsentieren (M).	Welt		<i>Recherche zu staatlichen Leistungen und Erstellung eines digitalen Posters zur Familienplanung in Deutschland erstellen (Keynote)</i>
Normalfall Migration? (S.30-31)	Mithilfe von Push- und Pullfaktoren Migration erklären (F)	Herkunftsgebiete der Migration nach Deutschland bestimmen (O) und das Push- und Pull-Modell Migrationsgründen zuordnen (M).	Deutschland	Atlas: 80.1: Deutschland – Migrationshintergrund; 103.3: Europa – Migration; 279.4: Erde - Migration	
Flucht nach Europa (S.28-29)	Die Ursachen von Migrationsbewegungen analysieren (F)	Fluchtrouten beschreiben (O) und europäische Asylpolitik beurteilen (B).	Europa	Atlas: 103.3: Europa – Migration	
Folgen von Migration in den Herkunfts- und Zielregionen	Die Vor- und Nachteile von Migration für die Herkunfts- und Zielregionen erläutern (F)	„Gewinn“ in den Zielländern beurteilen (B).	Welt, Deutschland		
Miteinander leben Projekt: Geflüchtete und Menschen mit Migrationsgeschichte in					

unserer Stadt					
2 Regionale Prozesse und Strukturen (Jg. 09) Strukturwandel in der Wirtschaft					
Strukturwandel in der Wirtschaft (S. 42-43)	Den wirtschaftlichen Strukturwandel unter Zuhilfenahme des Sektorenmodells von Fourastié erläutern (F)	Strukturwandel anhand des Modells beschreiben (M) und Bedeutung von KI für den Wandel von Wirtschaft und Gesellschaft erörtern (B).	Welt		
Land- und Ernährungswirtschaft in Niedersachsen (S. 44-45)	Zusammenhang von Agrarclustern und Agribusiness erläutern (F)	Räumliche Voraussetzungen der Landwirtschaft in Niedersachsen beschreiben (O, M) und die Entwicklung von Agribusinessclustern erläutern (M).	Niedersachsen		
Landwirtschaft in Deutschland. Strukturwandel und Agrarmarkt (S. 46-47)	Die Entwicklung der industrialisierten Landwirtschaft charakterisieren (F)		Niedersachsen		
Industrielle vs. Ökologische Landwirtschaft (S. 48-49)	Die industriellen Landwirtschaft im Hinblick auf die Nachhaltigkeit beurteilen (F)	Die Zukunftsfähigkeit der Landwirtschaftsformen diskutieren (K, B).	Deutschland, Welt	Internet: QR-Code im Buch S.49	Recherchieren in digitalen Umgebungen
Ernährungskehrtwende – Earth for all (S. 50-51)	Forderungen nach einer Ernährungskehrtwende in Deutschland erörtern (F)	Rolle des Agrarsektors im Zusammenhang mit dem globalen Klimawandel im Rahmen einer Diskussion beurteilen (B).	Deutschland, Welt		
Das Ruhrgebiet (S. 54-55)	den Strukturwandel am Beispiel des Ruhrgebietes erläutern (F)	Strukturwandel anhand eines Wirkungsgefüge darstellen und das Konzept zur für urbanes Flächenrecycling beurteilen (B).	Deutschland	Internet: QR-Code, Buch S. 54 Atlas: 40.1: Ruhrgebiet – um 1960; 40.2: Rheinisch-Westfälisches Industriegebiet – 2015; 41.3: Bochum – Strukturwandel 1956/2015	1.2.1 recherchieren in verschiedenen digitalen Umgebungen
Ruhrgebiet – Modern und innovativ (S. 56-57)	Dortmund als Technologiestandort	Standortfaktoren beschreiben (O, M) und Werbeplakat	Deutschland, Dortmund	Internet: QR-Code, Buch S.56	

	charakterisieren (F)	erstellen/präsentieren (K).			
Merkmale der Industrie von Morgen (S. 58-59)	Die Arbeitswelt der Zukunft im Rahmen der Digitalisierung charakterisieren. (F)	Informationen aus verschiedenen Darstellungsformen verknüpfen (M) und mithilfe digitaler Medien präsentieren (K).	Deutschland, Welt	GarageBand	2.3.3 Präsentieren ihre Medienprodukte unter Einsatz digitaler Werkzeuge (Podcast)
Wie verändert sich die Dienstleistungsgesellschaft? (S. 60-61)	Die Entwicklung des Arbeitsmarktes im Kontext der Tertiärisierung erläutern (F)	Ursachen und Auswirkungen der Tertiärisierung in einem Wirkungsgefüge darstellen und künftige Entwicklungen beschreiben (M).	Deutschland, Welt	KI (z.B. ChatGPT): Entwicklungen des Arbeitsmarktes	1.2.1 recherchieren in verschiedenen digitalen Umgebungen
Auf den Standort kommt es an! (S. 64-65)	Den Standort als für die Ansiedlung entscheidenden Faktor analysieren (F)	Komplexe Sachverhalte unter Verwendung der Fachsprache sachlogisch und geordnet erläutern (K). Anhand eines Beispiels einen Standort beurteilen (B).	Deutschland, Leipzig		1.2.1 recherchieren in verschiedenen digitalen Umgebungen
Automobilindustrie (S. 66-67)	Die Gründe einer Standortwahl am Beispiel der BMW Group in China erläutern (F)	Informationen aus verschiedenen Darstellungsformen verknüpfen (M) und im Rahmen eines Rollenspiels die Standortwahl begründet beurteilen (B).	China, Welt	Internet: QR-Code, Buch S. 66 KI: Präsentation mit KI erstellen	1.2.1 recherchieren in verschiedenen digitalen Umgebungen 2.3.3 Präsentieren ihre Medienprodukte unter Einsatz digitaler Werkzeuge (Präsentation)
Industrie 4.0 – Digitalisierung der Arbeit (S. 68-69)	Die Zukunftsfähigkeit des Konzepts der Just-in-Time-Produktion beurteilen (F)	Die Entwicklung hin zur Industrie 4.0 darstellen (M) und beurteilen (B).	Welt		
Aktiv- und Passivräume in der EU (S. 70-71)	Regionale Disparitäten in Europa beschreiben	Informationen aus verschiedenen Darstellungsformen entnehmen und Aktiv- und Passivräume in Europa lokalisieren und charakterisieren (M, O)	Europa	Internet: QR-Code, Buch S.70	1.2.1 recherchieren in verschiedenen digitalen Umgebungen
Politische Verflechtungen in der EU (S. 72-73)	Den Einfluss der EU auf den Alltag ihrer Bürger*innen erläutern.	Informationen aus verschiedenen Darstellungsformen über die Vorteile der EU am Beispiel Reisen entnehmen und anhand eines		Internet: Recherche, mit Wordpress einen Blog erstellen (s. auch Fobizz)	1.2.1 recherchieren in verschiedenen digitalen Umgebungen 2.3.3 Präsentieren ihre

		fiktiven Reiseblogs präsentieren (M, K, O).			Medienprodukte unter Einsatz digitaler Werkzeuge (Blogbeitrag)
3 Räumliche Disparitäten (Jg. 09)					
Soziale Indikatoren für Entwicklung (S. 78-79)	Ausgewählte Indikatoren zur Entwicklung von Staaten erläutern (F)	Statistiken zu Unterschieden des Lebensstandards unter vorgegebener Fragestellung interpretieren und daraus eine Mindmap zum Entwicklungsbegriff entwickeln (M). Den Entwicklungsstand eines Staates anhand verschiedener Entwicklungsindikatoren beurteilen (B).	Welt	Internet: Recherche (Gapminder u.a.) Atlas: 274.1: Entwicklungsstand	1.2.1 recherchieren in verschiedenen digitalen Umgebungen
Hunger ein weltweites Problem (S. 80-81)	Kreisläufe von Armut und Hunger beschreiben, als wesentliche Ursachen und Auswirkungen des Entwicklungsstandes benennen (F)	Verbreitung von Regionen, in denen Hunger herrscht, beschreiben (O). Die Ursachen von Hunger erläutern (M) und mögliche Lösungsansätze beurteilen (B).	Welt		
Ökonomische Indikatoren für Entwicklung (S. 82-83)	Globale Disparitäten anhand ausgewählter ökonomischer Indikatoren erläutern (F)	Die Wohlstandsverteilung auf der Erde beschreiben (O). Den wirtschaftlichen Entwicklungsstand mithilfe ökonomischer Indikatoren unter Verwendung von Fachsprache erläutern (K).	Welt		
Orientierung: Entwicklungsindizes im Vergleich (S. 84-85)	Entwicklungsindizes vergleichen (F)	Entwicklungsindizes als komplexe geographische Sachverhalte verstehen und erläutern (O, K) und ihre Aussagekraft beurteilen (B).	Welt		
Projekt: GIS (S. 86-87)					
Maßnahmen zur Entwicklung (S. 102-103)	Die Kritik am Begriff des Entwicklungslandes	Entwicklungshemmnisse und zugrundeliegende Ursachen	Welt, Nigeria, Deutschland	Internet: Recherche mit QR-Code, Buch S. 102	1.2.1 recherchieren in verschiedenen digitalen

	erläutern (F)	benennen (M, K) und den Begriff Entwicklungshilfe an einem ausgewählten Raumbeispiel beurteilen (B).			Umgebungen
Nachhaltige Entwicklung: Globaler Süden (S. 104-105)					
Entwicklungszusammenarbeit mit Frauen (S. 106-107)	Die Rolle der Frau hinsichtlich der sozioökonomischen Entwicklung erläutern (F)	An ausgewählten Beispielen/Projekten die Ziele einer nachhaltigen Entwicklung darstellen (M, K) und beurteilen (B).	Welt	Internet: Recherche u.a. mit QR-Code, Buch S. 107	1.2.1 recherchieren in verschiedenen digitalen Umgebungen 2.3.3 Präsentieren ihre Medienprodukte unter Einsatz digitaler Werkzeuge (z.B. Präsentation, Video, Audio)
Indien: Hightech-Industrie als Entwicklungsmotor (S. 108-109)	Die IT-Strategie der indischen Regierung charakterisieren (F)	Chancen und Risiken von ADI diskutieren (M, K).	Indien		
Freier Handel = Fairer Handel? (S. 110-111)	Das Lieferkettengesetz hinsichtlich der Nachhaltigkeit beurteilen (F)	Die Bedeutung des Lieferkettengesetzes erklären für beteiligte Akteur*innen (M, K) und dessen Nachhaltigkeit beurteilen (B).	Welt	Internet: Recherche u.a. mit QR-Code, Buch S. 110	1.2.1 recherchieren in verschiedenen digitalen Umgebungen

4 Globale Herausforderungen des 21. Jahrhunderts (Jg. 10)

Welthandel und Globalisierung

Globalisierung – Was ist das? (S. 126-127))					
Handel (S. 128-129)					
Logistik (S- 130-131)					
Digitalisierung (S. 132-133)					
Global Player (S. 134-135)					
Smartphones (S. 138-139)					

Projekt: Umgang mit Elektrogeräten (S. 190-191)					
Fast Fashion und Slow Fashion (S. 140- 141)					
Global Cities: Singapur (S. 142-143)					
Schattenseiten der Globalisierung (S. 144-145)					
Globalisierung: Gewinner und Verlierer? (S. 146-147)					
Landinvestition oder Landgrabbing (S. 176-177)					
Projekt: Spurensuche Globalisierung (S. 148-149)					
5 Globale Herausforderungen des 21. Jahrhunderts (Jg. 10) <i>natürlicher und anthropogener Klimawandel</i>					
Vom Klimawandel zur Klimakrise (S. 152-153)					
Natürlicher und anthropogener Treibhauseffekt (S. 154-155)					
Wissenschaft zum Klimawandel (S. 156-157)					
Folgen der Klimakrise (S. 158-159)					
Fluchtursachen Klima (S. 160-161)					
Maßnahmen zum Klimaschutz (S. 164-165)					

Energiewende in Deutschland (S. 166-167)					
Ökologischer Fußabdruck und Handprint (S. 168-169)					
Projekt: Verkehrsverhalten neu Denken (S. 170-171)					
5 Globale Herausforderungen des 21. Jahrhunderts (Jg. 10) <i>Ressourcennutzung und Nachhaltigkeit</i>					
Ressource Boden (S. 174-183)					
Nachhaltige Ernährungssicherung (S. 178-179)					
Deutschland: Erneuerbare Energien (S. 180-181)					
Ressource Wasser (S. 184-185)					
Grenzen der Rohstoffverfügbarkeit (S. 186-187)					

Raumanalyse: Basiskonzepte im Erdkundeunterricht (Jg. 9/10)					
Raumkonzepte: Kenia (S. 90-101)					
Raumanalyse: China (S. 114-123)					
Ressource Boden (S. 174-183)					
Ressource Wasser (S. 184-193)					